

RS Pvak 2017/4/24 B 4-PVAB/17

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.04.2017

Norm

PVG §3 Abs1

PVG §41 Abs4

Schlagworte

Ausschließlich PVO zur Beschwerde an die PVAB wegen Verletzung des PVG durch ein Organ des DG berechtigt; keine Berechtigung einzelner PV zur Beschwerde an die PVAB wegen Verletzung des PVG durch ein Organ des DG

Rechtssatz

Gemäß § 41 Abs. 4 PVG kann sich ein PVO bei der PVAB wegen behaupteter Verletzung des PVG innerhalb des letzten Jahres durch ein Organ des DG beschweren. Nach § 41 Abs. 5 PVG sind solche Beschwerden im Wege des ZA bei der PVAB einzubringen. Die PVO sind in § 3 Abs. 1 PVG taxativ aufgezählt. Dabei handelt es sich um die DV, den DA (die Vertrauenspersonen), den FA, den ZA und den Dienststellen(Fach-, Zentral)wahlausschuss. Eine Beschwerde durch einzelne Mitglieder eines PVO wegen behaupteter PVG-Verletzung durch Organe des DG ist im PVG nicht vorgesehen. Die Zuständigkeit der PVAB für die Prüfung der Einhaltung der Vorgaben des PVG durch Organe des DG beschränkt sich daher auf Beschwerden von PVO, die im Wege des zuständigen ZA bei der PVAB eingebracht werden. Die Beschwerde eines stellvertretenden Vorsitzenden eines DA wegen behaupteter Verletzung des PVG durch die Dienstbehörde als Organ des DG kann daher mangels Zuständigkeit der PVAB nicht in Prüfung gezogen werden.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:PVAB:2017:B.4.PVAB.17

Zuletzt aktualisiert am

06.06.2017

Quelle: Personalvertretungsaufsichtsbehörde Pvak,
<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/personalvertretungsaufsichtsbehorde>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at